

Folienstifte im Internet

Beitrag von „Dude“ vom 15. September 2010 18:38

Hallo, brauche einen Tipp von euch,
ich benötige für zwei Klassen wasserlösliche Folienstifte.
Google spuckt einiges aus, vielleicht habt Ihr einen besseren Tipp.
Sie sollten im Internet zu bestellen sein.
Bei uns im Kuhdorf sind sie im Geschäft sehr teuer.
tschau
DUDE

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 15. September 2010 19:17

Ich weiß ja nicht, wofür du die Stifte brauchst, aber ich empfehle eher die trocken abwischbaren Whiteboardmarker. Wir hatten anfangs auch die wasserlöslichen Stifte, aber das war immer eher nervig, deswegen sind wir umgestiegen und es ist wesentlich entspannteres Arbeiten.
LG Rotti

Beitrag von „Dude“ vom 15. September 2010 19:23

Hi
Es geht ums Nachfahren, Einkreisen von Buchstaben (Hörschreib und Sehpass).
Ich vergaß: Er sollte eine Dicke von 0,4 mm haben (fine).

Wie sieht es
a) mit dem Preis
b) mit der Spitze (auch fine?)

aus

Dude

Beitrag von „Anja82“ vom 15. September 2010 19:28

Die gibt es doch ständig auch bei Aldi und Co.. So teuer sind die doch gar nicht. 😕

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 15. September 2010 19:37

Wir arbeiten auch immer mit dem Hör-, Schreib- und Sehpass und auch im späteren Rechtschreibunterricht brauchen wir immer die Folienstifte zum Markieren.

Es gibt dünne Whiteboardmarker von Staedtler oder von Edding (361) Ich hab beide schon gehabt und war immer zufrieden. Die genaue Nummer von Staedtler müsste ich erst in der Schule nachschauen, die weiß ich jetzt nicht.

Die Nachfahrbuchstaben laminieren wir mittlerweile übrigens nicht mehr, sondern haben sie auf dickeres Papier kopiert und die Kinder haben ein bzw. mehrere DIN A5-Blanko-Hefte und legen die Buchstabenseite unter eine Seite und schreiben die Buchstaben mit Bleistift.

Die Buchstaben bei der Sehübung lasse ich einfach durchstreichen, nicht einkreisen.

Rotti

Beitrag von „Hermine“ vom 15. September 2010 19:39

Tja, im Kuhdorf scheint kein Aldi zu sein.

Ich weiß aber auch nicht, was so deine Preisvorstellungen sind.

Trotzdem mal hier ein Tipp: [Folienstifte](#)

Beitrag von „Ummon“ vom 15. September 2010 20:05

Hierzu eine Frage:

Sind eure Folienstifte wirklich wasserlöslich?

Bei einigen Farben merke ich besonders, dass die Farbe nicht ganz von der Folie abgeht und man die Schrift auch nach Waschen unterm Wasser noch lesen kann.

Das ist dann richtig ärgerlich.

Schließlich habe ich gerade deshalb Folienstifte - damit ich nicht jede benutzte Folie gleich wegschmeißen muss. Wenn ich bei Gruppenarbeiten (gerade bei Deutsch kann da schon eine ordentliche Menge Text entstehen) 6 oder 7 Gruppen je eine Folie austeile und die nach der Stunde wegschmeißen muss, wird das langfristig teuer.

Beitrag von „cubanita1“ vom 15. September 2010 20:21

Verushc mal ein Parfüm oder etwas alkoholisches - funktioniert recht gut zum säubern ...

Beitrag von „Friesin“ vom 15. September 2010 20:35

ich benutze die Folienstifte von MacP.....,

und wenn ich die Folien nicht über Wochen beschriftet lasse, kann man die Schrift wunderbar wieder abwischen.

Nach mehreren Wochen bleiben leichte Farbschlieren auf der Folie... mea culpa 

Beitrag von „pinacolada“ vom 16. September 2010 15:42

Hallo!

Für genau diese Arbeiten verwenden wir diese Stifte:

<http://www.office-discount.de/webapp/wcs/sto...tegoryStyleId=2>

(sorry, keine Ahnung, wie der Link kürzer wird).

Wichtig für uns: Nicht wasserfest (ist ja klar :D), Spitze in M (die feinen Spitzen drücken Spuren in die Laminierfolie) und günstig (hier pro Stift mit Versand ca. 1 Euro). Die meisten Kinder sind

das ganze erste Schuljahr mit einem Stift ausgekommen und auch jetzt (Anfang 2.) schreiben sie immer noch. Man muss den Kindern nur erklären, dass die Stifte gut zugemacht werden (klicken beim Schließen) und wirklich nur für die Buchstabenzeit genutzt werden dürfen.

Im letzten Durchgang hatte ich auch Whiteboardmarker, die mochte ich gar nicht, die Wischerei war echt nervig. Jetzt halten die Kinder die beschriebenen, laminierten Aufgaben unter den Wasserhahn, schütteln kurz ab und hängen es an die Leine, die unter der Tafel hängt. Am Ende des Schultages sind alle Karten trocken und werden wieder in die jeweilige Schublade eingeräumt.

LG pinacolada

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 16. September 2010 16:02

Diese Stifte hab ich auch...aber die kann man doch trocken wegwischen

Rotti 

Beitrag von „linsi“ vom 16. September 2010 16:54

Ich habe bei Betzold die Folienstifte in Buntstift Form gekauft. Farben blau, schwarz oder bunt gemischt immer 6 Stück in einer Packung. Sie können angespitzt werden und feucht abgewischt werden. Linsi

Beitrag von „pinacolada“ vom 16. September 2010 17:26

Zitat

Original von Rottenmeier

Diese Stifte hab ich auch...aber die kann man doch trocken wegwischen

Rotti 

Ehrlich? Ich muss gestehen, auf diese Idee sind wir noch nie gekommen, da ja eigentlich nur Whiteboard-Marker und trocken entfernt werden können und das sind ja OHP-Stifte.

Aber ich werde es direkt mal morgen ausprobieren.
Womit wischen die Kinder denn?
LG pinacolada

Beitrag von „pinacolada“ vom 16. September 2010 17:27

Zitat

Original von linsi

Ich habe bei Betzold die Folienstifte in Buntstift Form gekauft. Farben blau, schwarz oder bunt gemischt immer 6 Stück in einer Packung. Sie können angespitzt werden und feucht abgewischt werden. Linsi

Unser Test hat ergeben, dass die Kinder damit - wenn sie feste aufdrücken (und das tun sie im 1. Schuljahr ja oft) - Spuren in der Laminierfolie hinterlassen. Und dass will ich nicht.
LG pinacolada

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 16. September 2010 17:31

Entweder mit nem Microfasertuch oder mit den grauen Papiertüchern, die man neben den Waschbecken in den Toilettenräumen hat...oder die Kinder nehmen den Finger oder den Ärmel



LG Rotti

Beitrag von „milliethehorse“ vom 16. September 2010 20:57

Lieber der Ärmel als mit Finger und Spucke...das hab ich die Tage bei meinen beobachtet...aber das nur am Rande

